



Architektur der Zwischenkriegszeit

MILCHZENTRUM



S. Daukanto g. 18, Kaunas

Das beeindruckendste Beispiel eines modernen multifunktionellen Wohn- und Kommerzgebäudes im Kaunas der Zwischenkriegszeit. Der Palast wurde im Jahr 1937 in der internationalen Pariser Ausstellung "Kunst und Technik im modernen Leben" (Exposition Internationale des Arts et des Techniques) mit der Bronzemedaille und dem Ehrendiplom ausgezeichnet. Das Gebäude besticht durch Einfachheit sowie durch eindrucksvolle und suggestive Architektur. In der Zwischenkriegszeit wurde das Erdgeschoss für Kommerzzwecke bestimmt: Da



waren der "Pienocentras"-Laden, die Milchbar und der Friseursalon von Muralis untergebracht. Architekt: Vytautas Landsbergis-Žemkalnis, 1931-1932.